



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Staatssekretär Haller würdigt langjährigen Geschäftsführer der Harzer Schmalspurbahnen

„Seit 1999 hat Matthias Wagener die Harzer Schmalspurbahnen zu einem Publikumsmagneten und wichtigen touristischen Highlight im Harz geformt“, würdigte Sachsens-Anhalts Staatssekretär für Infrastruktur und Digitales, Sven Haller, heute im Brockenhotel die Leistung des langjährigen HSB-Geschäftsführers.

Mit ruhiger Hand habe er das Unternehmen durch die zurückliegenden zwei Jahrzehnte geführt und dabei kontinuierlich weiterentwickelt, betonte Haller bei der Verabschiedung Wageners in den wohlverdienten Ruhestand.

„In Herrn Wageners Amtszeit fielen so wichtige Meilensteine in der HSB-Geschichte, wie die Verlängerung der Selketalbahn nach Quedlinburg, die Unterzeichnung der Verkehrsverträge, mit denen die Finanzierung der Verkehrsleistungen in Sachsen-Anhalt und Thüringen langfristig gesichert ist, sowie die Eröffnung der neuen Dampflokwerkstatt“, hob der Staatssekretär hervor.

Als eine seiner letzten Amtshandlungen habe Wagener eine Machbarkeitsstudie zur Verlängerung des Netzes der Harzer Schmalspurbahnen über die Landesgrenze hinaus nach Braunlage mit auf den Weg gebracht, erklärte Sven Haller. Diese werde von den Ländern Sachsen-Anhalt und Niedersachsen mitfinanziert.

Impressum: Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 3039114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de